

Doping: Schwerer Bruch

Freiburg. Die Kommission zur Evaluierung der Dopingvorwürfe gegen die Freiburger Sportmedizin dünnt aus. Am Montag trat ein weiteres Mitglied zurück. Zur Begründung führte der Kriminologe Heinz Schöch »die Verschleppung der Kommissionsarbeit durch Frau Paoli« an. Mit diesem Bezug auf die Vorsitzende Letizia Paoli kündigte Schöch die Veröffentlichung eines von ihm verfassten Gutachtens an. Die verbliebenden Kommissionsmitglieder nannten das in einem gemeinsamen Brief vom Montag »Verrat«. Das sei »ein schwerer Bruch mit allen Regeln«. Dies gelte »insbesondere für das von der Kommission noch nicht freigegebene Gutachten zu den Dopinganschuldigungen gegen den SC Freiburg und den VfB Stuttgart (aus der Fußballbundesliga - d. Red.) sowie den Bund Deutscher Radfahrer«. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/260217.doping-schwerer-bruch.html>